



Strickspitzen

Nadeln und Garne

Feine Garne und dünne Nadeln, sind das Rüstzeug für filigrane Spitzen.

Die Stricknadeln sind in unterschiedlichen Ausführungen erhältlich, um dem individuellen Fingerspitzengefühl Rechnung zu tragen. Zu empfehlen sind die Nadelstärken in 1 bis 2.

Für Baumwollgarn (gekämmt, mercerisiert, gasiert)

Stärke 15, Garnhäkelnadel Nr. 1 - 1 1/4

Stärke 10, Garnhäkelnadel Nr. 1 1/4 - 2

Spitzen am laufenden Meter stricken

Strickspitzen die nicht an der Längs-, sondern an der Schmalseite beginnen, daher in jeder gewünschten Länge nachzustricken sind – nach jedem Mustersatz kann die Arbeit beendet werden.

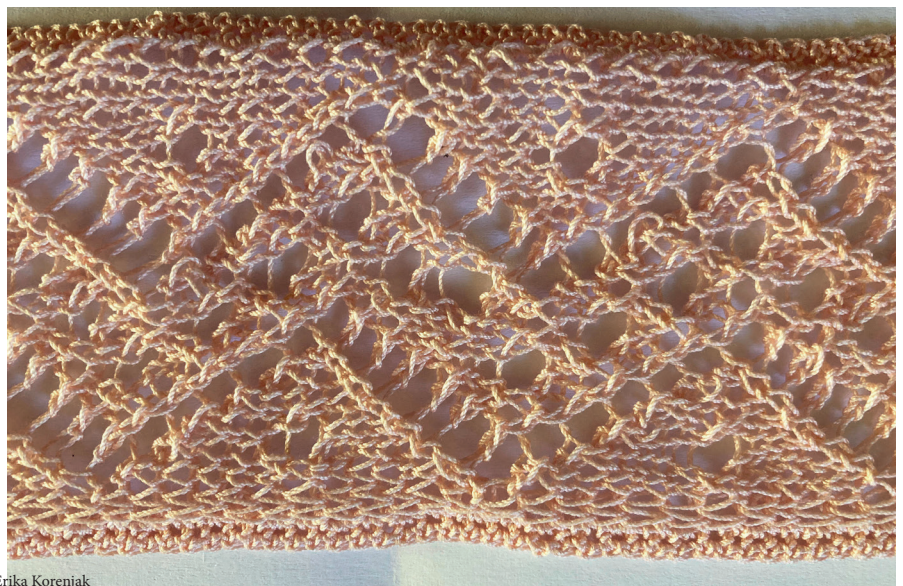
Lesen der Strickschrift

Die Zahlen innerhalb der R. nennen die Anzahl der rechts zu str. M., Zahlen rechts außen bezeichnen Hin-R., links außen Rück-R., daher die Hin-R. von rechts nach links, die Rück-R. von links nach rechts lesen. Sind nur die Hin-R. gezeichnet, werden – wenn nichts anders vorgeschrieben – die Rück-R. links gestrickt.

Aus 2 oder mehr U. wechselnd 1 M. rechts, 1 M. links herausstricken.

Leere Karos innerhalb einer Strickschrift haben keine Bedeutung, sie dienen lediglich der besseren Übersicht.

Musterbeispiele

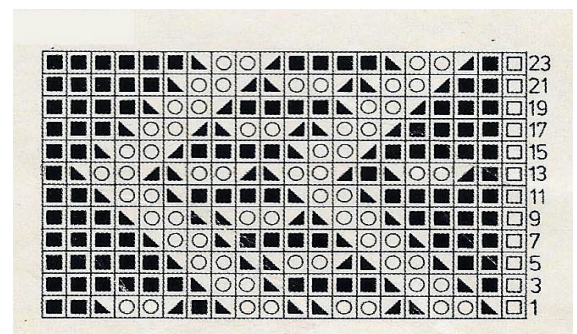


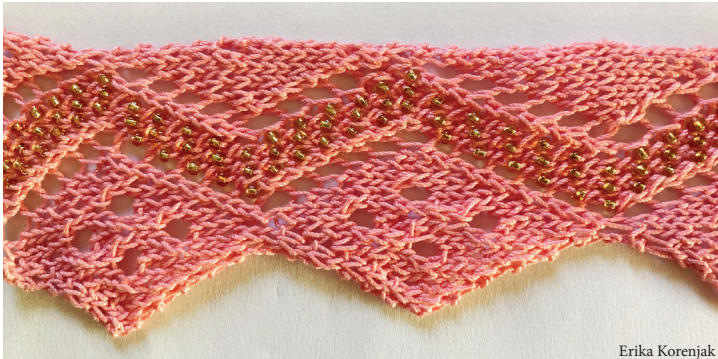
Erika Korenjak

Abb. 1

Rückreihen werden links gestrickt.

Anschlag 20 Maschen.





Erika Korenjak

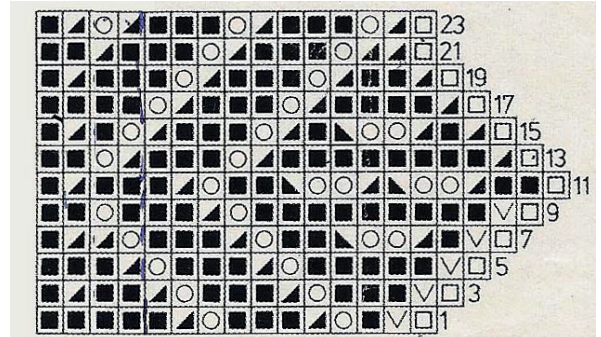
Abb. 2

Mit Perlen stricken.

Die Perlen vor dem stricken auf das Baumwollgarn auffädeln.

Rückreihen werden links gestrickt.

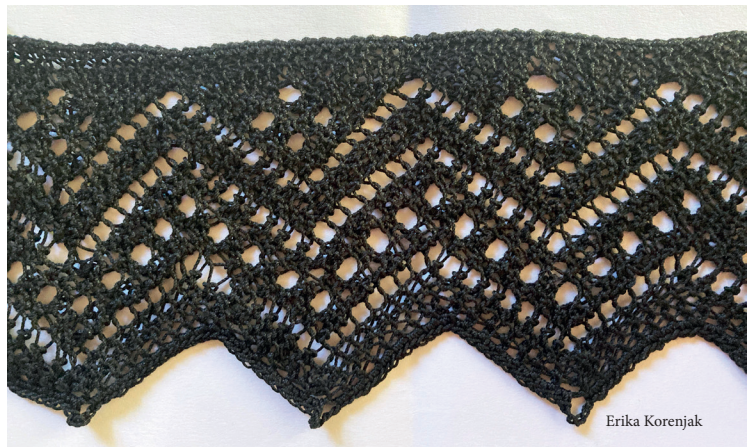
Anschlag 15 Maschen.



Erklärung der Strickschriftzeichen

- = 1 Masche rechts
- + = 1 Randmasche ○ = 1 Umschlag
- = 1 Masche links
- = 1 M. wie zum Rechts-str. abheben, der Faden liegt hinter der Nadel
- ◆ = 1 M. rechts verschränkt
- ▲ = 2 M. rechts zus.-stricken
- △ = 2 M. links zus.-stricken
- ▲ = 2 M. „überzogen“ zus.-str., = 1 M. abheben, 1 M. rechts bzw. links, die abgehobene M. darüberziehen
- ◆ ⊗ = 2 M. rechts bzw. links verschränkt zus.-stricken
- ▲ = 3 M. rechts zus.-stricken
- ◆ = 3 M. rechts verschränkt zus.-str.
- ⌢ = 3 M. „überzogen“ zus.-str.: 1 M. abheben, 2 M. rechts zus.-str., die abgehobene M. darüberziehen
- ∨ = aus 1 M. 1 M. rechts, 1 M. links herausstricken

Zahlen innerhalb der Strickschrift geben die rechts zu str. M. an (3 bedeutet also 3 M. rechts stricken)



Erika Korenjak

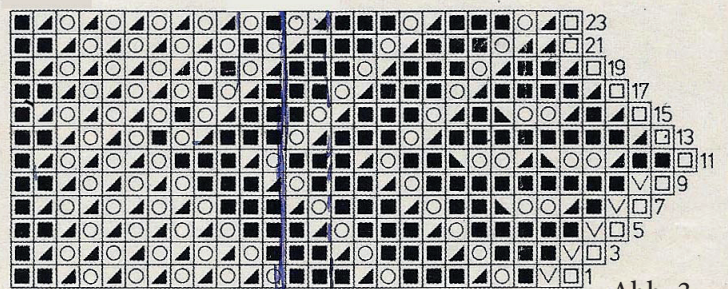


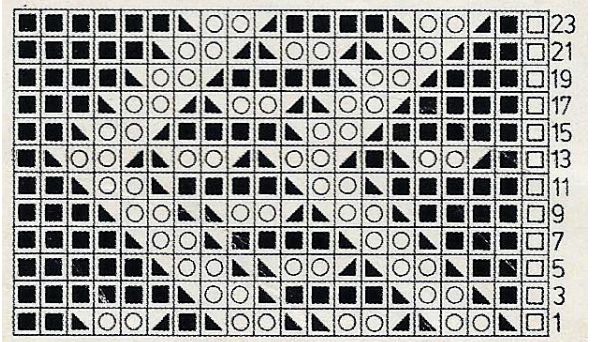
Abb. 3

Anschlag 25 Maschen, nach 1 R. rechts – auch alle folgende Rück-R. rechts stricken.

Zuletzt kann man den Zackenrand mit f. M. umhäkeln, um jede Rand-M. 2 f. M., in Zackentiefe jedoch nur 1 f. M., und an der Zackenspitze je 1 f. M., 3 Lm, 1 f. M.



Abb. 4

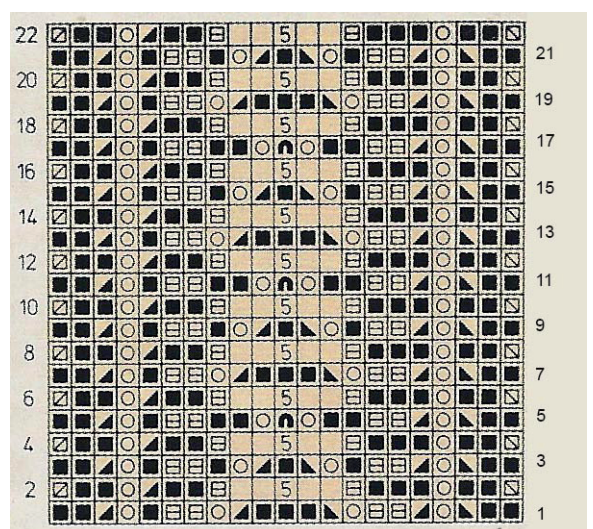


Anschlag 20 Maschen, die Rück-R. werden links gestrickt.

Rand-Maschen mit feste M. umhäkeln.

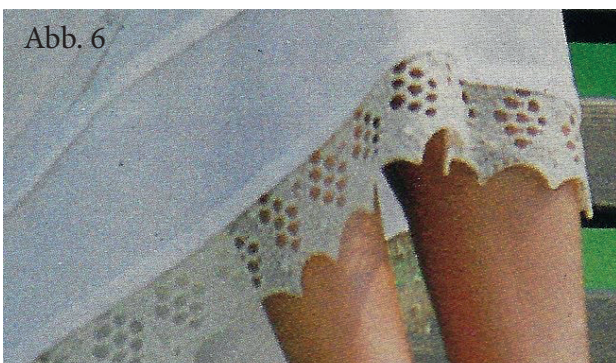


Abb. 5



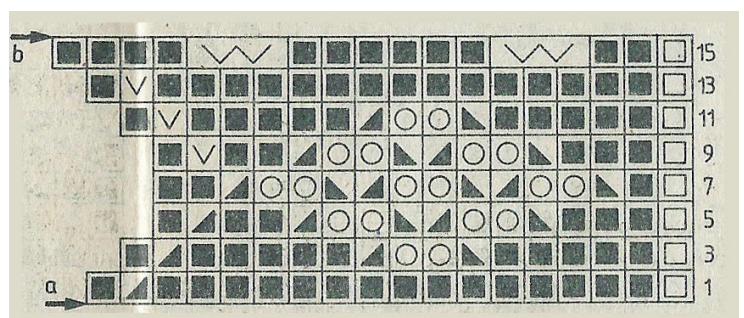
Anschlag 21 Maschen.

Rand-Maschen mit feste M. umhäkeln.



VV = Wickelmasche

3 M. auf eine dicke Stopfnadel nehmen, den Faden 7mal um die 3 M. wickeln, M. zurück auf die linke Nadel heben und rechts abstricken.



Anschlag 18 Maschen.